

Nachweis

Berechnung des Wärmedurchgangskoeffizienten

Prüfbericht

Nr. 12-000816-PR02

(PB-K20-06-de-01)



Auftraggeber Europa Profil Aluminium S.A.
56th Klm National Highway
Athens - Lamia
320 11 Innofita Viotas
Griechenland

Produkt Thermisch getrenntes Aluminiumprofil
Profilkombination: Flügelrahmen-Blendrahmen

Bezeichnung Prima 8500

Leistungsrelevante Produktdetails Material **Aluminiumlegierung**; Ansichtsbreite B in mm **86**; Thermische Trennung; Oberflächen im Dämmzonenbereich leicht oxidiert; Dämmstege; Material **Polyamid 6.6 mit 25 % Glasfasern**; Art der thermischen Trennung **Steg durchgehend, Steg zum Falzraum mit Quersteg zur Trennung des Falzraums; Flügelrahmen**; Artikel-Nummer **TH 8510**; Breite in mm **63**; Dicke in mm **62,5**; **Glas-halteleiste**; Artikel-Nummer **TV 8500**; **Blendrahmen**; Artikel-Nummer **TH 8560**; Breite in mm **51**; Dicke in mm **54**; **Ersatzpaneel**; Einstand in mm **15**; Dicke in mm **27**

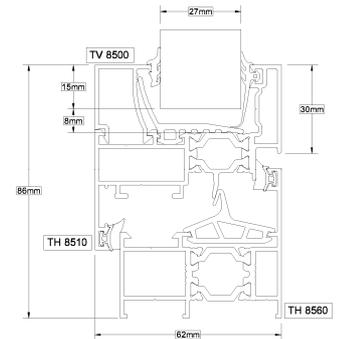
Besonderheiten EPDM-Einlage im Glasfalz

Grundlagen *)

EN ISO 10077-2:2003-10

*) und entsprechende nationale Fassungen (z.B. DIN EN)

Darstellung



Verwendungshinweise

Die ermittelten Ergebnisse können vom Hersteller als Grundlage für den herstellereigenen zusammenfassenden ITT-Bericht verwendet werden. Die Festlegungen der geltenden Produktnorm sind zu beachten.

Gültigkeit

Die genannten Daten und Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf den geprüften und beschriebenen Probekörper.

Diese Prüfung ermöglicht keine Aussage über weitere leistungs- und qualitätsbestimmende Eigenschaften der vorliegenden Konstruktion.

Veröffentlichungshinweise

Es gilt das "Merkblatt zur Benutzung von ift-Prüfdokumentationen". Das Deckblatt kann als Kurzfassung verwendet werden.

Inhalt

Der Nachweis umfasst insgesamt 5 Seiten und Anlage (1 Seite).

Ergebnis

Berechnung des Wärmedurchgangskoeffizienten nach EN ISO 10077-2:2003-10



$$U_f = 3,0 \text{ W}/(\text{m}^2\text{K})$$

ift Rosenheim

24. April 2012

Manuel Demel, Dipl.-Ing. (FH)
Stv. Prüfstellenleiter
Bauphysik

Sebastian Wassermann, Dipl.-Ing. (FH)
Stv. Laborleiter
Rechnergestützte Simulation